



Pressedienst

30. Oktober 2020

568/2020 **Konstituierende Sitzung des Stadtrates**

569/2020 **Neue Firmenweiser in den Gewerbegebieten**

570/2020 Aktuelle Coronamaßnahmen
Auswirkungen auf Hallenbad und Stadtbibliothek





30. Oktober 2020

568/2020

Konstituierende Sitzung des Stadtrates

Die erste Sitzung des neu gewählten Stadtrates wird am Donnerstag, 5. November, um 17.00 Uhr aufgrund der strengen Vorgaben des Corona-Hygieneplans in der Europahalle stattfinden. In der konstituierenden Sitzung werden die neu gewählten Mitglieder vereidigt und 19 bisherige Ratsmitglieder verabschiedet.

Bei der Kommunalwahl am 13. September kam die SPD auf 38,86 Prozent der Stimmen (2014: 40,1), die CDU auf 26,75 Prozent (2014: 30,6), Bündnis 90/Die Grünen auf 15,11 Prozent (2014: 8,0) die FWI auf 4,29 Prozent (2014: 7,5), die UBP auf 4,34 Prozent (2014: 4,1), Die Linke auf 3,87 Prozent (2014: 5,3), die FDP auf 3,84 Prozent (2014: 4,4) und Die Partei auf 2,94 Prozent. Das bedeutet für die Sitzverteilung im neu gewählten Stadtrat: Für die SPD bleibt es bei 20 Sitzen. Die CDU verliert einen Sitz und wird mit 14 Sitzen vertreten sein. Bündnis 90/Die Grünen verdoppeln die Anzahl ihrer Sitze von vier auf acht. Mit jeweils zwei Sitzen ziehen die FWI (bisher: 4), Die Linke (bisher 3), die FDP (bisher: 2) und die UBP (bisher: 2) wieder in den Rat ein. Neu im Castrop-Rauxeler vertreten sein wird Die Partei mit zwei Sitzen. Der neue Stadtrat besteht insgesamt aus 52 Ratsmitgliedern (bisher: 50).





Pressedienst

Seite 2

Aus dem Rat der Stadt Castrop-Rauxel scheiden aus: Volkmar Bendl (im Stadtrat seit 2009), Hendrik Moryson (seit 2018), Marcus Pelzing (seit 2015), Daniela Rotte (seit 2016), Ernst-Jürgen Schulte (seit 2009) für die SPD; Jan Andres Comely Haboe (seit 2014), Achim Gärtner (seit 2004, aktuell Vorsitzender des Betriebsausschusses für Kultur, Ordnung, Ausländerwesen und Feuerwehr und stellvertretender Vorsitzender im Ausschuss für Bürgerbeteiligung und Stadtteilentwicklung), Maria-Elisabeth Graeber (seit 2009, aktuell stellvertretende Vorsitzende des Betriebsausschusses für Familie, Jugend, Soziales und Bildung), Wolfgang Albert Helsper (seit 1999), Ulrich Mues (seit 1999, aktuell stellvertretender Vorsitzender des Seniorenbeirats), Annegret Steinbock (seit 1999), Wilfried Weber (seit 2019) für die CDU; für Bündnis 90/Die Grünen Manfred Fiedler (seit 2014, zuletzt gemeinsamer Bürgermeisterkandidat von Grünen, FWI und Linke), für die FWI Christel Sperz (seit 2014) und Rolf Wöhlke (seit 2018); Katrin Beineke (seit 2014) und Fotis Matentzoglou (seit 2019) für die Linke; Christoph Grabowski (seit 2004) für die FDP, für die UBP Gisela Schrank (seit 2009).





Pressedienst

Seite 3

Die neuen Mitglieder des Stadtrates sind: Fabian Abitz, Daniel Djan, Jürgen Kahl, Petra Lückel, Sabine Seibel für die SPD; Yasemin Beilmann, Jonas Gabriel Ehm, Michael Fritsch, Renate Möbius, Florian Nachtwey, Michael Andreas Schneider für die CDU; für Bündnis 90/Die Grünen Timo Eismann, Lilli Meister, Ursula Mintrop-Werkel, Holger Schelte, Nils Stennei; für die UBP Demis Theodorakis; Uwe Biletzke für die Linke; Tom-Jonas Roehl für die FDP und für DIE PARTEI Andreas Kemna und Marcus Liedschulte.

Eine live Übertragung wird es zu dieser Ratssitzung nicht geben. Jedoch ist zu Beginn jeder Sitzung eine Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner eingeplant. Bürgerinnen und Bürger können dem Rat der Stadt per E-Mail Fragen stellen, und zwar am Tag der Sitzung bis 15.00 Uhr über die Adresse ratsangelegenheiten@castrop-rauxel.de. Auch die persönliche Teilnahme an der Sitzung ist für Zuschauer möglich. Aufgrund des Hygienekonzeptes ist nur eine begrenzte Zuschauerzahl zulässig. Interessierte Bürgerinnen und Bürger, die trotz des Distanzgebots die Ratssitzung besuchen möchten, müssen sich vorab in die Zuschauerliste eintragen lassen. Möglich ist dies entweder per E-Mail an ratsangelegenheiten@castrop-rauxel.de oder telefonisch unter 02305 / 106-2215. Vergeben werden die Plätze nach der Reihenfolge der Anrufe bzw. Mails und nicht mehr als zwei Plätze pro Mail bzw. pro Anruf. Eine persönliche Vorsprache ist wegen der Zugangsbeschränkungen im Rathaus nicht möglich.





Pressedienst

Seite 4

Durch die Sicherheitskontrolle am Eingang der Europahalle, Europaplatz, werden dann am Nachmittag nur Personen eingelassen, die auch auf der Teilnehmerliste verzeichnet sind. Die Zusammenkunft des Rates entspricht den Bestimmungen der Coronaschutzverordnung (§15a). Zudem gilt während der gesamten Sitzung Maskenpflicht.

Die Tagesordnung der Gremiensitzungen mit allen Vorlagen finden Bürgerinnen und Bürger im Rats- und Bürgerinformationssystem, das über die städtische Internetseite www.castrop-rauxel.de, Menüpunkte „Politik“ / „Ausschüsse und Beiräte“ einsehbar ist.





30. Oktober 2020

569/2020

Neue Firmenweiser für Castrop-Rauxel

Eine gute Auffindbarkeit des Firmenstandortes ist auch trotz moderner Technik immer noch ein wichtiges Anliegen von Gewerbetreibenden. Am Dienstag, 27. Oktober, präsentierten daher Thilo Christian Klimm, Geschäftsführer der Firma KLIMM GmbH & Co.KG und Dirk Schöpfel, Regionalleiter der Firma KLIMM bei einem gemeinsamen Termin mit Bürgermeister Rajko Kravanja und Wirtschaftsförderer Thomas Ratte eines der neuen Schilder des Gewerbeleitsystems für Castrop-Rauxel an der Bockenfelder Straße.

Um in Gewerbegebieten die Verkehrsführung für auswärtige Geschäftskunden, Besucher und Lieferanten zu verbessern, hat die Stadtverwaltung gemeinsam mit der Firma KLIMM GmbH & Co. KG ein neues Firmenleit- und Hinweisbeschilderungssystem entwickelt. Mit dem System sollen künftig eine spürbar optische Aufwertung sowie eine Vereinheitlichung und Auflösung des derzeitigen „Schilderwaldes“ erreicht werden. Systematisch, übersichtlich und vor allem einheitlich weisen die Schilder auf die Unternehmen in den Gebieten hin und tragen so zum professionellen Gesamtbild bei. Neben dem Gewerbeleitschild in der Bockenfelder Straße Ecke Hellweg werden nun sukzessiv weitere Schilder im Stadtgebiet installiert.





30. Oktober 2020

570/2020

Aktuelle Coronamaßnahmen

Auswirkungen auf Hallenbad und Stadtbibliothek

Mit Inkrafttreten der neuen Coronaschutzverordnung des Landes NRW bleibt das Hallenbad an der Bahnhofstraße ab Montag, 2. November, vorerst geschlossen. Aufgrund von Allerheiligen am Sonntag, 1. November, ist der letzte Badetag im Hallenbad bereits Samstag, 31. Oktober. Für diesen Tag sind alle Tickets ausverkauft. Badegäste, die Tickets für die erste Novemberwoche gebucht haben, sollten diese gut aufbewahren. Sobald das Hallenbad wieder geöffnet ist, haben sie die Möglichkeit, ersatzweise ein kostenloses Ticket zu buchen. Als Legitimation hierfür dient das jeweilige Ticket für die Zeit vom 3. bis 8. November 2020.

Die Stadtbibliothek, Im Ort 2, bleibt weiterhin geöffnet. Bürgerinnen und Bürger haben daher auch im November die Möglichkeit, sich spannende Bücher, Hörbücher sowie andere Medien in der Stadtbibliothek auszuleihen. Lediglich der Aufenthalt in der Bibliothek wird ab Dienstag, 3. November, zunächst nicht mehr möglich sein.

